

Stille Helfer in Deutsch und Mathe

Idsteiner Lernpaten unterstützen Schüler im Klassenverband und betreuen sie nachmittags bei den Hausaufgaben

Von Adriana Heide

IDSTEIN. Die Brüder Nabiullah und Mohammad Nasir leben seit zehn Monaten in der Unterkunft für unbegleitete Jugendliche. Sie besuchen die Intensivklasse der Limeschule in Idstein. Seit ihrer Ankunft im Idsteiner Land sind die Jungen aus Afghanistan bemüht, die deutsche Sprache zu lernen. Doch der tägliche Unterricht in der Schule reicht ihnen nicht – sie wollen mehr. Wissbegierig treffen sie sich einmal wöchentlich mit Lernpatin Sabine Lehmann im Quartiersbüro der Stadt Idstein. Gemeinsam üben sie zwei Stunden lang Lesen, Schreiben und die deutsche Grammatik.

30 Lernpaten auf rund 30 Schüler

„Es macht mir Freude, den Schülern zu helfen und sie bei ihren Schulaufgaben zu unterstützen“, betont Lehmann. Die Idsteinerin ist eine von rund 30 ehrenamtlichen Lernpaten der Stadt Idstein, die rund 30 Schüler in allen Grund- und Hauptschulen Idsteins sowie der Erich-Kästner-Schule (Förderschule) in den Fächern Deutsch und Mathematik unterstützen. „Die Lernpaten haben die Aufgabe, die Schwächen der Schüler zu stärken und auf ihre Bedürfnisse einzugehen, ohne Druck aufzubauen“, erklärt Axel Burisch, ehrenamtlicher Koordinator der Lernpaten.

Die Unterstützung des Schülers durch den Lernpaten kann auf zwei Wegen erfolgen: Je nach Schwähegrad hat der Lernpate die Möglichkeit, den Schüler im Unter-



Lernpatin Sabine Lehmann unterstützt die Brüder aus Afghanistan einmal wöchentlich beim Deutsch lernen.

Foto: Adriana Heide

richt mit intensiver Einzelbetreuung zu unterstützen. Dabei nimmt der Lernpate im Klassenverband neben dem Schüler Platz oder die Schule stellt einen separaten Raum, der dem Schüler mehr Ruhe verleiht. „Wie die Unterstützung in den Schulen im Einzelfall abläuft, entscheidet die Lehrkraft, denn sie kennt den Schüler und dessen Bedürfnisse am besten“, erklärt der Lernpaten-Koordinator.

Schüler, die im Klassenverband zurecht kommen, aber bei der Bewältigung der Hausaufgaben schwächeln, besuchen einmal in der Wo-

che die Hausaufgabenbetreuung im Quartiersbüro der Stadt Idstein. Die Nachmittagsstunden gehen schon mal über die Hausaufgaben hinaus. „Wir wollen nicht da weitermachen, wo die Schule

LERNPATE WERDEN

► Weitere Informationen zur ehrenamtlichen Tätigkeit der Lernpaten bei Axel Burisch, Koordinator der Lernpaten Idstein, telefonisch unter 06126-78289 oder per E-Mail an lernpatenidstein@gmail.com.

aufhört“, sagt Burisch. Schüler können alles Nachholen, was sie verpasst oder nicht verstanden haben. „Wir setzen da keine Grenzen.“

Durch die große Zahl an Ehrenamtlichen, die die Rolle der Lernpaten übernehmen, sei eine Eins-zu-eins-Betreuung der Schüler möglich, was große Fortschritte begünstige. Doch nicht alle Schüler seien so motiviert bei der Sache wie die Brüder Nabiullah und Mohammad Nasir. „Wir erzielen fantastische Ergebnisse, erleben aber auch Niederlagen. Wir sind nur ein kleiner Teil des Puzzles“, erklärt

Burisch. Oft fehle die Unterstützung aus dem Elternhaus und die Motivation, die Hausaufgabenhilfe regelmäßig zu besuchen und auch darüber hinaus an sich und den Schulnoten zu arbeiten.

Wer Lernpate werden möchte, müsse einen starken Willen haben und Ideen und Engagement mitbringen, betont der Lernpaten-Koordinator. „Aber die meisten unserer Ehrenamtler haben das“, sagt Burisch und lacht, denn „sie haben ja schon ihren eigenen Kindern bis zum Abitur bei den Schulaufgaben geholfen.“